

## Hoher Besuch beim Cluster-Kongress

Am 22. Juli 2009 fanden angenehme Gespräche am Stand des Clusters Druck und Printmedien in Nürnberg statt. Dr. Wolfgang Heubisch, Bayerischer Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, im Bild Dritter von rechts, wird betreut von Jens Meyer, Clustergeschäftsführer, Thomas Hauser, Vice

President Marketing & Communications der manroland AG, Dr. Eduard Neufeld, Institutsleiter der Fogra Forschungsgesellschaft Druck e.V., Martin Pauckner, ebenfalls Clustergeschäftsführer, und Karl-Georg Nickel, Hauptgeschäftsführer des Verbands Druck und Medien Bayern e.V. [im Bildvordergrund von links].



## Fogra-Mitgliederversammlung 2009

Stefan Aumüller, Vorsitzender des Fogra-Vorstands, eröffnet die Mitgliederversammlung mit einem Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre, die aus Sicht der Fogra sehr erfolgreich verlaufen sind. „Letztes Jahr war ein drupa-Jahr, und alleine durch unseren Messestand hatten die Mitarbeiter der Fogra vielfältigen Kontakt zu den Mitgliedern und natürlich auch zu vielen Fachleuten aus unserer Branche“, so Herr Aumüller. Auch die beiden Fogra-Symposien des Jahres 2008, das Colour Management Symposium mit 326 Teilnehmern aus 27 Ländern und das ebenfalls sehr gut besuchte UV-Anwenderforum, zeugen von der internationalen Anerkennung der Fogra in der Druckbranche.

### *Hohes Engagement der Mitglieder*

Herr Aumüller fährt fort: „Und was einen Verein natürlich besonders freut, ist die Tatsache, dass wir seit einigen Jahren wieder kontinuierlich an Mitgliedern gewinnen. Im letzten Jahr haben sich alleine 88 Firmen für eine neue Mitgliedschaft entschieden.“

In seiner Rede hebt Herr Aumüller weiter die Sachspenden aus der Zulieferindustrie hervor und nennt namentlich die Firmen Lüscher AG und Heidelberger Druckmaschinen AG, denen er nachdrücklich für die Bereitstellung moderner Plattenbelichter der neuesten Generation dankt.

Dass die Fogra allenthalben einen guten Ruf und ein hohes Ansehen genießt,

## Termine

### Schulungen

*Vorbereitung zur Zertifizierung ProzessStandard Offsetdruck*  
08. September 2009

*Farbmanagement für Druck-einkäufer*  
05. Oktober 2009

*Grundlagen der Drucktechnik*  
07. bis 10. Oktober 2009

*Farbmessung in der Druck-praxis – Möglichkeiten und Grenzen*  
19. bis 20. Oktober 2009

*Farbverbindlicher Softproof – Workshop*  
26. Oktober 2009

*Prozesskontrolle im Offset-verfahren*  
02. bis 03. November 2009

*Farbmanagement in Druck-vorstufe und Druck*  
04. bis 05. November 2009

*Computer-to-Plate in der Praxis*  
09. November 2009

*Fehler an Druckerzeugnissen*  
18. bis 21. November 2009

### Symposien

*Verpackung – Druck, Verarbeitung und Funktionalitäten München,*  
22. und 23. Oktober 2009

*Colour Management Symposium München,*  
25. und 26. Februar 2010

zeigt sich laut Herrn Aumüller auch daran, dass wieder ein Abteilungsleiter der Fogra als Professor an eine Hochschule der Druckindustrie berufen wurde: „Für uns war es auf der einen Seite ein Verlust, dass Herr Kuën, lange Jahre Abteilungsleiter für Druckweiterverarbeitung und Identitätskarten, den Ruf an die Fachhochschule München angenommen hat. Auf der anderen Seite ist eine solche Berufung aber auch wieder eine Bestätigung der von der Fogra geleisteten Arbeit.“

### **Satzungsänderung**

Im weiteren Verlauf geht Herr Aumüller auf den besonderen Charakter dieser Mitgliederversammlung ein, in der es neben der Neuwahl des Vorstandsvorsitzenden und seines Stellvertreters auch um die Verabschiedung einer Neufassung der Satzung geht.

Die Neufassung wurde notwendig, um die Satzung an verschiedene aktuelle Gegebenheiten besser anzupassen und insgesamt zu vereinfachen, ohne dabei die praktische Institutsarbeit im Zusammenspiel mit den Technischen Beiräten zu verändern. Unter anderem gelangte man im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Kuratoriums zu dem Vorschlag, in der Satzung auf das Kuratorium als eigenes Gremium zu verzichten und die entsprechenden Beziehungen stattdessen außerhalb eines formalen Rahmens zu pflegen. Des Weiteren werden der Mitgliedsbeitrag des bvdm und die damit verbundenen Rechte und Pflichten neu geregelt.

Nach einem Dank an die Vorarbeit des Institutsleiters Dr. Eduard Neufeld und dem Wunsch, dass die Satzungsneufassung von den Mitgliedern mit einer großen Mehrheit angenommen werde, schließt Herr Aumüller seine Ausführungen, jedoch nicht, ohne vorher

ausdrücklich die Leistungen der Fogra-Belegschaft zu würdigen: „Nun bleibt mir noch, mich wieder im Namen des Vorstands ganz herzlich bei allen Mitarbeitern der Fogra für die gute und viele Arbeit im letzten Jahr zu bedanken.“

### **Bericht über die Institutsarbeit**

„Das Ziel der Fogra“, so Dr. Neufeld in seinen einleitenden Worten, „besteht darin, den Mitgliedsunternehmen in einem zunehmend schwierigen wirtschaftlichen Umfeld bei der Erreichung einer hohen Produktionsqualität und reibungsloser Prozesse zur Seite zu stehen – mit praxisnaher Forschung, zuverlässigen Serviceleistungen und hochwertigen Bildungsangeboten.“

Um das gesteckte Ziel zu verfolgen, ist die Fogra traditionell in vier Tätigkeitsfeldern aktiv:

- Forschung und Entwicklung
- Beratung, Prüfungen und Kontrollmittel
- Wissenstransfer und Weiterbildung
- Gremienarbeit und Standardisierung

### **Forschung und Entwicklung**

Im Jahr 2008 wurden insgesamt 25 Forschungsvorhaben bearbeitet, davon konnten acht erfolgreich abgeschlossen werden. Alle Themen sind, wie dies in der Fogra üblich ist, zuvor in den Technischen Beiräten von Vertretern aus der Industrie ausgewählt worden.

Entsprechend der fachlichen Aufstellung der Fogra wurden dabei Themen von der Vorstufe bis zur Druckweiterverarbeitung behandelt, wobei gerade auch übergreifenden Aspekten, beispielsweise im Bereich der Bedruckstoffe und Druckfarben, des Umweltschutzes oder der Qualitätssicherung, Rechnung getragen wird.

Die untersuchten Themen spannen den Bogen von der Überprüfung neuer Farb-

abstandsformeln über die Auswirkung der Rasterverfahren im Offset- und Siebdruck bis zu Transportbelastungen bei veredelten Druckerzeugnissen. Unter anderem mündete ein Forschungsvorhaben in die Publikation neuer Abnahmerichtlinien für CtP-Anlagen.

„Eine besondere Erwähnung“, führt Dr. Neufeld aus, „verdient die Intensivierung der Aktivitäten im Bereich des Digitaldrucks. Es wurde 2008 ein Arbeitskreis Digitaldruck ins Leben gerufen, der mit zahlreichen Experten besetzt ist. Erste Forschungsvorhaben, die entsprechende Themen behandeln, wurden bereits im Hinblick auf eine öffentliche Förderung beantragt.“

Wie immer finden sich im Jahresbericht Informationen zu allen behandelten Forschungsvorhaben, aber auch zu den anderen Tätigkeitsfeldern der Fogra.

### **Beratung, Prüfungen und Kontrollmittel**

Die drupa 2008 bot eine besondere Gelegenheit, die Dienstleistungspalette der Fogra einem breiten und internationalen Publikum vorzustellen. Dabei wurden die Angebote nicht nur inhaltlich erneuert und an die Bedürfnisse angepasst, wie beispielsweise im Fall des Medienkeils in der Version 3.0, der Abnahme von CtP-Anlagen oder der Zertifizierung von Validation-Printing-Systemen. Auch die Darstellung wurde erheblich überarbeitet, insbesondere beim umfangreichen Prüfprogramm der Fogra, das den Namen FograCert erhalten hat.

Dr. Neufeld führt weiter aus: „Die Fogra gewinnt, wie es sich für ein Forschungsinstitut von Rang und Namen gehört, im internationalen Umfeld zunehmend an Bedeutung. Dies spüren wir nicht nur bei der Nachfrage nach altbewährten Kontrollmitteln, sondern auch bei verschiedenen Prüfdienstleistungen.“



### **Impressum**

Vorstandsvorsitzender:

Stefan Aumüller

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Eduard Neufeld

Redaktion: Rainer Pietzsch

Fotos: Fogra + Cluster

Anschrift für den Verleger, Druck und alle Verantwortlichen:

**Fogra Forschungsgesellschaft Druck e.V.**

Streitfeldstraße 19, 81673 München, Deutschland

Telefon +49 89. 431 82 - 0

Fax +49 89. 431 82 - 100

E-Mail [info@fogra.org](mailto:info@fogra.org)

Internet [www.fogra.org](http://www.fogra.org)

## Wissenstransfer und Weiterbildung

Eine zentrale Aufgabe der Fogra besteht darin, für eine verständliche und wirkungsvolle Präsentation der Untersuchungsergebnisse zu sorgen. Die zwei im Jahr 2008 durchgeführten Symposien haben die Erwartungen bei Weitem übertroffen. Der konsequente internationale Auftritt der Fogra, der sich auch in der systematischen Übersetzung der Publikationen ins Englische äußert, war mitverantwortlich für die weltweite Resonanz.

Ein vielfältiges Schulungsangebot ergänzt die Aktivitäten der Fogra im Bereich der Wissensvermittlung. Es ist teils auf Branchenneulinge zugeschnitten, die sich mit den Grundlagen der Drucktechnik vertraut machen wollen, teils wendet es sich an Experten, die detailliertes Wissen über neue Technologien benötigen.

## Gremienarbeit und Standardisierung

Dass die Fogra in verschiedenen nationalen und internationalen Standardisierungsgremien präsent ist und dabei aktiv die Interessen ihrer Mitglieder vertritt, so Dr. Neufeld, sei inzwischen bekannt. „Neu ist,“ führt er fort, „dass zur Erhöhung der Transparenz eine Rubrik ISO-News auf der Website der Fogra eingerichtet wurde. Sie gibt allen Interessierten einen Überblick über die letzten Änderungen im Bereich der Standardisierung.“ [Man findet die Beiträge dort unter der Rubrik „Veranstaltungen“.] Unter Verweis auf den Internet-Auftritt verzichtet Dr. Neufeld an dieser Stelle auf die Auflistung der verschiedenen Gremien-Aktivitäten, die überdies auch zeitnah in der Fogra-Aktuell publiziert werden. Insbesondere versteht sich der oben bereits angesprochene Arbeitskreis Digitaldruck auch als Forum, die Standardisierung beim Digitaldruck, für den derzeit noch keine Prozessnorm existiert, voranzubringen.

Resümierend kann man feststellen, dass die Fogra auch 2008 ein attraktiver Dienstleister für die Druckindustrie war. Die Mitgliederzahl konnte erneut deutlich gesteigert werden. Dr. Neufeld heißt die neuen Mitglieder an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen, während den vielen treuen Mitgliedern

für die konstruktive Zusammenarbeit zu danken sei.

Um dem gestiegenen Arbeitsaufkommen gerecht zu werden, wurde der Personalstand der Fogra, wie auch schon im Vorjahr, um zwei weitere auf nunmehr 54 Mitarbeiter erhöht. Dr. Neufeld dankt allen Mitarbeitern der Fogra für ihren vorbildlichen Einsatz und den Teamgeist: „Mit dieser geballten Kraft werden auch die großen Herausforderungen des Jahres 2009 zu meistern sein.“

Abschließend bedankt er sich noch von Herzen bei allen, die in den Gremien der Fogra ehrenamtlich mitwirken, insbesondere im Vorstand und in den Technischen Beiräten. Er schließt seinen Institutsbericht mit den Worten ab: „Diese ehrenamtliche Arbeit ist keineswegs selbstverständlich, stellt aber zugleich das Herz eines gemeinnützigen Vereins wie der Fogra dar.“

## Finanz- und Kassenbericht 2008 und Etatvoranschlag 2009

In den folgenden Tagesordnungspunkten werden den Mitgliedern die finanzielle Situation der Fogra und die Planung für das Folgejahr im Detail erläutert. So stellt Dr. Gast in seiner Funktion als Schatzmeister anschaulich die einzelnen Posten des Geschäftsberichts 2008 und des Etatvoranschlags 2009 dar. Dem schließt sich der Bericht durch die Rechnungsprüfer an. Die Mitgliederversammlung genehmigt einstimmig per Akklamation die vorgelegten Berichte und erteilt ebenfalls einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, dem Vorstand und der Geschäftsführung Entlastung für das Jahr 2008. Der Etatvoranschlag für 2009 wird von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

## Beitragsfestlegung für 2010

Der Vorschlag des Kuratoriums zur Festlegung des Jahresgrundbeitrags und des Zusatzbeitrags für 2010 wird von der Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt:

- Jahresgrundbeitrag:  
€ 1.030,- [2009: € 1.010,-]
- Zusatzbeitrag:  
€ 860,- [2009: € 840,-]

## Wahlen

Für die Positionen des Vorstandsvorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Fogra werden die derzeitigen Amtsinhaber, Stefan Aumüller [Vorstandsvorsitzender] und Markus Appl [stellvertretender Vorsitzender] einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen wiedergewählt.

Ebenso werden auch die beiden Rechnungsprüfer, Jürgen G. Schulze und Dr. Olaf Käßler, von der Mitgliederversammlung einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Alle gewählten Personen nehmen die Wahlen an.

## Abstimmung über die Satzungsänderung

Nachdem festgestellt wird, dass der neue Satzungsentwurf den Mitgliedern fristgerecht mit Schreiben vom 29. April 2009 zugegangen ist, erläutert Herr Aumüller nochmals die Motive des Vorstands für die Änderung der aktuell gültigen Satzung vom 24. Juli 1996. Das Kuratorium, mit dem der Satzungsentwurf eingehend diskutiert worden ist, empfiehlt ebenfalls die Annahme der Neufassung.

Nach vorhergehender Diskussion mit den Teilnehmern der Mitgliederversammlung wird die neue Satzung einstimmig per Akklamation angenommen.

Die neue Fogra-Satzung wird der nächsten Ausgabe von Fogra-Aktuell [Nr. 135] beiliegen.

## Bitte vormerken:

Die nächste Mitgliederversammlung der Fogra findet am 18. Juni 2010 in München statt. ┘

## i Kontakt

Dr. Eduard Neufeld  
Geschäftsführung & Institutsleitung  
Tel. +49 89. 431 82 - 112  
E-Mail neufeld@fogra.org



## Lüscher XPose! UV Conventional mit Fogra-Prüfzertifikat

Eine CtP-Anlage vom Typ XPose! 230 der Firma Lüscher erweitert die Maschinenausstattung der Fogra. Somit verfügt das Forschungsinstitut nun auch über eine CtP-Anlage, die konventionelle Druckplatten per UV-Dioden bebildern kann. Ein für die Fogra sehr wichtiges und herausragendes Merkmal ist der Bebilderungskopf, der die Druckplatten mit 4030 dpi belichtet.

Da die CtP-Anlage für Forschungsprojekte und in Praxisdemonstrationen zum Einsatz kommt, war es selbstver-

ständig, die Anlage nach der aktuellen Richtlinie zur Abnahme von CtP-Anlagen zu prüfen. Im Rahmen der Übergabe der CtP-Anlage an die Fogra konnte das entsprechende und zudem auch noch erste Prüfzertifikat für CtP-Anlagen nach der neuen Richtlinie gemäß Fogra-Praxis Report 80 durch Ulrich Schmitt [Fogra] an Peter Berner [Lüscher], rechts im Bild, überreicht werden.

*Die Fogra dankt der Lüscher AG sehr für die Unterstützung ihrer Arbeit!*

## 51 Jahre Fogra-Literaturdienst!

Wer ihn noch nicht kennt, kann ihn jetzt unverbindlich kennenlernen!

Die Fogra wertet monatlich zahlreiche nationale und internationale Fachpublikationen aus und erstellt aus dieser Informationsflut den Fogra-Literaturdienst mit Zusammenfassungen der wichtigsten Artikel. Der Abonnent erhält damit [in digitaler Form oder gedruckt] einen guten Überblick über die Entwicklungen in der Druckbranche.

*Wolfgang Hergl sendet Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich Probeexemplare zu!*

### **i** Kontakt und Bestellung

Wolfgang Hergl  
Abt. Öffentlichkeitsarbeit/Vertrieb  
Tel. +49 89. 431 82 - 412  
E-Mail hergl@fogra.org

### **i** Kontakt

Ulrich Schmitt  
Abt. Qualitätssicherung  
Tel. +49 89. 431 82 - 337  
E-Mail schmitt@fogra.org



Fogra-Mitgliedsfirmen erhalten automatisch und kostenfrei das gedruckte Fogra-Aktuell an die uns bekannte Adresse zugesandt.

*Wünschen Sie zusätzlich ein an Sie persönlich adressiertes Exemplar?*

Dann teilen Sie uns Ihre genaue Anschrift mit und Sie erhalten schon die nächste Ausgabe direkt auf Ihren Schreibtisch.

Hinweise: Dieses Angebot gilt nur für Fogra-Mitglieder! Beachten Sie bitte auch die Möglichkeit für jedermann, das Fogra-Aktuell per E-Mail-Newsletter digital zu erhalten: Melden Sie sich dazu gleich online an: [www.fogra.org](http://www.fogra.org) > Leistungen > Fogra-Newsletter abonnieren ...

## Ihr ganz persönliches Fogra-Aktuell?

# Ja,

*schicken Sie mir das Fogra-Aktuell zusätzlich an diese Adresse:*

Firma:

zu Händen:

Adresse:

*Bitte deutlich schreiben und an die Fogra schicken oder faxen: +49 [0]89. 431 82 - 100*